

Ressort: Technik

Samsung soll im Patentstreit mit Apple 290 Millionen US-Dollar zahlen

San Jose, 21.11.2013, 22:05 Uhr

GDN - Eine Jury im US-Bundesstaat Kalifornien hat den südkoreanischen Telekommunikationskonzern Samsung dazu verdonnert, 290 Millionen US-Dollar wegen der Verletzung von Apple-Patenten zu zahlen. Der Betrag liegt damit rund 90 Millionen US-Dollar unter der von Apple geforderten Summe, aber auch rund 250 Millionen US-Dollar über dem Angebot von Samsung.

In ihren Schlussplädoyers hatten die Anwälte beider Parteien zuvor ihre Positionen unterstrichen: Samsung hatte argumentiert, die Apple-Patente beschrieben nur einzelne technische Aspekte und Apple habe kein Monopol auf "schön und sexy". Apple hingegen klagte, Samsung habe durch die Kopier-Strategie dem iPhone-Hersteller einen nachhaltigen Schaden zugefügt. Tatsächlich sehen manche neuere Samsung-Produkte den Apple-Geräten zum Verwechseln ähnlich. Neben dem Schadensersatz bemüht sich Apple auch darum, ein Verkaufsverbot durchzusetzen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25572/samsung-soll-im-patentstreit-mit-apple-290-millionen-us-dollar-zahlen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619